

Thema: Prater Wien

Autor: Elias Natmessnig



Die Studentinnen Lisa (links) und Anna machen eine Lernpause am Donaukanal

Die erste Mittagspause im Freien



Die Sonne im Gesicht, das Schnitzel auf dem Teller – so macht die Mittagspause gute Laune. „Heute“ suchte die Sonnenfans und traf Studentinnen am Donaukanal bei der Jause zwischen den Vorlesungen, fröhliche Menschen im Biergarten des Schweizerhauses sowie Anna und Anastasia beim Snacken vor dem Palmenhaus im Burggarten.

Doch nicht nur am Donaukanal, im Schweizerhaus oder im Burggarten lässt sich die Mittagspause gut verbringen, wir haben noch weitere Tipps:

Von Elias Natmessnig

- Innenhof des MQ: Wer auf ein kulturelles Menü steht, der speist zwischen den Museen.
- Naschmarkt: So viel Auswahl und so wenig Zeit. Ob Fisch im Nautilus, ein Humusteller bei Neni oder eine scharfe Pho-Suppe beim Vietnamesen – der Nasch-

- markt bietet mehr Geschmäcker, als der Monat Tage hat.
- Cobenzl: Zugegeben, die Anfahrt ist etwas weit und nicht gerade innenstadtgeeignet. Doch dafür entschädigt der tolle Blick über ganz Wien!
- Altes AKH: Im Supermarkt eine Jause kaufen und die angenehme Atmosphäre im Innenhof des Uni-Campus genießen.
- Motto am Fluss: An Deck des neuen In-Treffs am Schwedenplatz können Feinschmecker direkt am Wasser speisen.



Anna (links) und Anastasia stoßen vor dem Palmenhaus mit einem Glas Wein auf den Frühlingsbeginn an



Am ersten Tag hatten die Kellner im Schweizerhaus viel zu tragen

Anfragen für weitere Nutzungsrechte an den Verlag